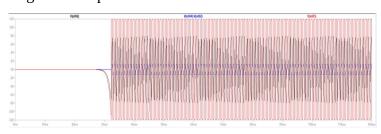
Liebe Studenten,

ich bin nun alle vier Simulationsaufgaben durchgegangen und habe dazu ein paar Anmerkungen allgemeiner Art.

Eine Simulation soll das Verhalten einer bestimmten Schaltung sichtbar machen, allerdings kann ich (nicht nur) bei der vierten Simulation bei fast allen Gruppen eigentlich nichts erkennen. Dazu folgende Beispiele aus den Protokollen:

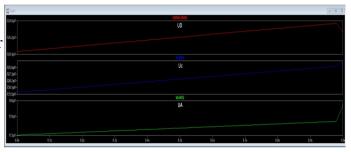


Können Sie hier erkennen, ob und wie die Oszillatorstufe mit OPV funktioniert? Ich jedenfalls nicht. Man kann dazu in Ltspice das Zeitfenster ändern, um z.B. zwei Perioden lang das Signal darzustellen.

Hier das entgegengesetzte Beispiel, gleiche Schaltung:

Hier wurde die Zeitachse so stark verkürzt, dass Spannungen im pV !!! Bereich sichtbar werden. Sie können ja mal versuchen, pV in einem Labor zu messen...

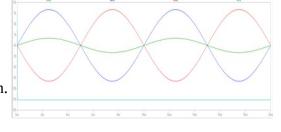
Das war auch nicht Sinn der Übung.

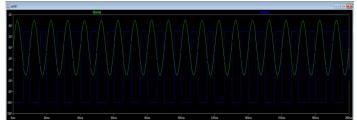


Hier ein positives Beispiel mit der Schaltung des invertierenden und nicht-invertierenden

Verstärkers. Man erkennt einige Perioden lang gut die Signale:

Hier ein ganz gutes, aber verbesserungsfähiges Beispiel (unten), etwas zu viel Perioden, kann man strecken und durch den schwarzen Hintergrund ist kaum was zu erkennen.





Bitte denken Sie auch in anderen Laboren und Projekten daran, dass Sie bei Messungen etwas erkennen wollen. Diese sollte mit Ihren Vorüberlegungen stimmig sein. Denken Sie auch an den richtigen Dateinamen, Name, Matr., Datum, Thema, Semester, Fach und Versionsnummer in den Protokollen.

Das Bestehen dieses Labors unter den Umständen ist damit nicht gegeben, wenn man einfach was abgibt. Neben den o.g. Aspekten sind auch Protokolle mit falschem Dateinamen, ohne die Namen und Matr. Nr. im Protokoll und fehlenden Erläuterungen und Beschreibungen zu den Simulationen abgegeben worden. Diejenigen, die nicht bestanden haben müssen das im nächsten Semester noch mal üben.

Mit freundlichen Grüßen, B. Redemann